Lernortkoordination Logistiker EBA

	1. Sem.			2. Sem.			3. Sem.			4. Sem.		
	BfS	ÜK	Betrieb	BfS	ÜK	Betrieb	BfS	ÜK	Betrieb	BfS	ÜK	Betrieb
a Organisieren der Aufträge												
a1 Logistikaufträge entgegennehmen.		G	E	G	V	E/S	V	G	E/S	Vn		S
a2 Den Arbeitsplatz für logistische Aufgaben einrichten.	G	G	E	V	V	E/S		G	E/S			S
a3 Arbeitsmittel zum Logistikauftrag prüfen und bereitstellen		G	E	G	V	E/S	V	G	E/S			S
b. Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes												
b1 Anliegen im Bereich Logistik von Kundinnen und Kunden entgegennehmen, bearbeiten oder weiterleiten.		G	E	G	V	E	V	G	E/S			S
b2 Die Qualität und Effizienz der eigenen Arbeit in der Logistik optimieren.		G			V	E	G	G	E/S	V		S
b3 Rohstoffe ressourcenschonend verwenden, Abfälle und Emissionen vermeiden.	G	G	E	V	V	E		G	E/S			S
b4 Informationen zu Logistikaufträgen dokumentieren.	G	G	E	V	V	E		G	E/S			S
c. Engegennehmen und Bewirtschaften von Gütern												
c1 Güter im Logistikprozess annehmen.			E	G	G	E	V	G	E/S			S
c2 Güter abladen und kontrollieren.		G	E	G	G	E	V	G	E/S			S
c3 Güter umschlagen.			E	G	G	E	V	G	E/S			S
c4 Güter einlagern und das Lager pflegen.				G	G	E	V	G	E/S	Vn		S
c5 Gefahrengut umschlagen und transportieren.		G	E		G	E	G	G	E/S	V		S
d. Verteilen von Gütern												
d1 Güter kommissionieren und bereitstellen.			E		G	E/S	G		S	V		S
d2 Güter auf Transportmittel verladen und für den Transport sichern.		G		G	G	E		G	E/S			S
d3 Güter der internen Stelle oder der Kundin oder dem Kunden übergeben oder liefern.	G			V	G	E		G	E/S			S

Berufsfachschule:
G = Grundlagen
V = Vertiefung
Vn = Vernetzung

Überbetriebliche Kurse
G = Grundlagen
V = Vertiefung
- üK1: 4 Tage, Einführung / S2 / Brandschutz / Erste Hilfe / Arbeits- und Betriebssicherheit (1. Semester)
- üK2: 4 Tage, Stapler (1./2. Semester)
- üK3: 4 Tage, Warenannahme / Lagerung / Kommissionierung / Ladungssicherung und Vesand (2. Semester)
- üK4: 4 Tage, Güter versenden und zustellen (3. Semester)

Betrieb:
E = Die Lernenden werden durch den Ausbildner in die HK Schritt für Schritt eingeführt (vorzeigen, üben).
Bedeutung: Ist eine Handlungskompetenz mit E gekennzeichnet, bedeutet dies, dass zum markierten Zeitpunkt ein Teil oder alle Leistungsziele der HK im Betrieb eingeführt werden. Einzelne LZ können auch zu einem anderen Zeitpunkt eingeführt werden. Siehe dazu Ausbildungsprogramm Betrieb
E/S = Einführung komplexerere Arbeiten / Selbständige Ausführung einfacherer Arbeiten
S = Die Lernenden können bis am Ende des Semesters die HK selbständig ausführen.
Die/Der Ausbildner/in im Betrieb ist weiterhin für die Kontrolle verantwortlich.